

	<b>Object:</b> Mausefalle
	<b>Museum:</b> Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
	<b>Collection:</b> Inventargut
	<b>Inventory number:</b> DD1/91/074-1

## Description

Die Mausefalle ist ein Eigenbau. Sie besitzt zwei identische Fangvorrichtungen. In ein rechteckiges Holzstück wurden zwei Löcher gebohrt. Von oben wurden noch zwei Löcher und zwei Schlitz für den Fangdraht und die Köderaufhängung eingearbeitet. Die Fangschlaufen werden beim Spannvorgang in die Schlitz ge hängt und mit einem kleinen Draht am Köderstift eingehängt und gespannt.

Die Falle hat auf der Unterseite ebenfalls zwei Löcher. Die Maus wird beim Fangvorgang am Schwanz eingeklemmt und hängt dann kopfunter durch die Bohrungen auf der Unterseite der Falle.

## Basic data

**Material/Technique:** Holz, Eisen, handgefertigt  
**Measurements:** H: 9 cm, B: 10 cm, T: 7 cm

## Events

**Created**      **When**      1895-1905  
                         **Who**  
                         **Where**

## Keywords

- Hunting
- Pesticide